

Schulungsbedingungen

1 Gegenstand

Bei den vorliegenden Bedingungen handelt es sich um Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an Schulungen - nachfolgend als „Schulung“ bezeichnet - der TraceTronic GmbH – nachfolgend „TraceTronic“ genannt. Diese gelten zwischen TraceTronic und dem Kunden bzw. Auftraggeber – nachfolgend „Kunde“ genannt.

2 Vertragsabschluss

Mit dem Übersenden des Anmeldeformulars erklärt der Kunde verbindlich gegenüber TraceTronic die Anmeldung des Schulungsteilnehmers an der ausgewählten Schulung. Die Teilnehmerzahl der Schulung ist begrenzt. Die eingehenden Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bis zur maximalen Teilnehmeranzahl berücksichtigt. Mit Zusendung der Anmeldebestätigung durch TraceTronic kommt ein Schulungsvertrag zustande. Soweit die Mindestteilnehmerzahl für die Schulung nicht zustande kommt, behält sich TraceTronic vor, die Schulung bis 14 Tage vor Schulungsbeginn zu stornieren. Bei einer Absage der Schulung durch TraceTronic werden bereits gezahlte Schulungsgebühren an den Kunden zurückerstattet. Darüberhinausgehende Ansprüche gegen TraceTronic bestehen ausdrücklich nicht. Die Beschreibung der Schulungsinhalte entspricht dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Änderungen auf Grund von Aktualisierungen und Weiterentwicklungen der Schulungen behält sich TraceTronic vor. Außerdem behält sich TraceTronic vor, in Ausnahmefällen inhaltliche und/oder organisatorische Änderungen im Rahmen der Schulung vorzunehmen. Dazu zählen auch der Wechsel des angekündigten Referenten und der Wechsel des Veranstaltungsortes. Die Qualität der Schulung bleibt dabei gewahrt. TraceTronic wird den Kunden rechtzeitig über diese Änderungen informieren. Der Kunde ist bei Referentenwechsel, Änderung des Veranstaltungsortes oder inhaltlichen Änderungen nicht zur Minderung der Schulungsgebühren berechtigt.

3 Preise und Zahlungsbedingungen

Sämtliche Gebühren verstehen sich netto zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Schulungsgebühr ist nach Rechnungsstellung innerhalb 30 Tagen ohne Abzug fällig.

4 Stornierung

Eine Stornierung des Kunden muss schriftlich per Brief, Fax oder E-Mail erfolgen. Bei Stornierung der Schulungsteilnahme zwischen dem 20. und 5. Tag vor Schulungsbeginn werden dem Kunden 50 % der Schulungsgebühren berechnet. Bei Stornierung bis zu 4 Tagen vor einer Veranstaltung wird die volle Schulungsgebühr berechnet. Der Kunde ist berechtigt, vor Beginn der Schulung, einen anderen als den angemeldeten



Schulungsteilnehmer unter Angabe von Namen und Anschrift zu benennen. Diese Umbuchung ist für den Kunden kostenfrei.

5 Copyright

Die Schulungsunterlagen enthalten urheberrechtlich geschützte Informationen. Deren Aufnahme in datenverarbeitende Medien, die Übersetzung, der Nachdruck und die Vervielfältigung sind untersagt. Ebenso ist die Aufzeichnung oder der Mitschnitt der Schulung untersagt.

6 Sonstiges

Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Gerichtsstand ist Dresden. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Sollten einzelne Bestimmungen der Schulungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bedingungen nicht berührt. In solchem Fall sind ungültige Bestimmungen so zu ergänzen, dass der wirtschaftliche Zweck erreicht wird. Dasselbe gilt, wenn Lücken offenbar werden.